

B KULTURWISSENSCHAFTEN

BA PHILOSOPHIE; WELTANSCHAUUNG

Personale Informationsmittel

Carl A. ESCHENMAYER

Einleitung in Natur und Geschichte

EDITION

- 17-1** ***Einleitung in Natur und Geschichte*** / Carl A. Eschenmayer. Hrsg. von Cristiana Senigaglia. - Stuttgart- Bad Cannstatt : Frommann-Holzboog, 2016. - XXXIV, 214 S. ; 23 cm. - (Bibliothek 1800 ; 3). - ISBN 978-3-7728-2525-5 : EUR 112.00
[#4978]

In der Reihe ***Bibliothek 1800*** präsentiert dieser Band einen Text des Justinus-Kerner-Freundes Carl August Eschenmayer, der in den 1780er Jahren auf jene Schule ging, die auch Schiller besucht hatte, die Hohe Karlsschule.¹ Eschenmayer studierte Medizin und Philosophie, später noch in Tübingen. Beeinflußt von Ernst Platner bemühte er sich um eine „Synthese von Physiologie und Psychologie“ (S. X). Eschenmayer konnte auch ein Privatseminar bei Schillers Lehrer Jacob Friedrich Abel durchlaufen, was die kantischen Einflüsse auf sein Denken verstärkte. Dann kam er in Kontakt mit Schelling, mit dem er korrespondierte und der auch in den vorliegenden Vorlesungen eine wichtige Rolle spielt; Schelling bezog sich auch auf Eschenmayer in seiner Kritik, nicht durch den Glauben, sondern allein durch die Vernunft gelinge das vollkommenste Erkennen (S. XX).² So wird hier zudem ein religionsphilosophischer Streitpunkt sichtbar, der sich auch in der ***Einleitung in Natur und Geschichte*** geltend macht, in der Eschenmayer seine Konzeption verteidigt.

Beruflich wirkte Eschenmayer als Arzt u.a. in Kirchheim unter Teck. Wichtig für seine philosophische Entwicklung sollte auch die Begegnung mit Lorenz Oken werden, der sich als Naturphilosoph einen Namen gemacht hatte. Im Band sind auch drei Briefe an Oken von 1802 und 1803 abgedruckt, in de-

¹ ***Die Schüler der Hohen Karlsschule*** : ein biographisches Lexikon / Werner Gebhardt. Unter Mitarbeit von Lupold von Lehsten und Frank Raberg. - Stuttgart : Kohlhammer, 2011. - XXI, 662 S. : Ill. ; 25 cm. - ISBN 978-3-17-021563-4 : EUR 69.00. - Rez.: **IFB 12-1** <http://ifb.bsz-bw.de/bsz333785371rez-1.pdf>

² Zu Schelling siehe zuletzt ***Stuttgarter Privatvorlesungen*** / Friedrich Wilhelm Joseph Schelling. Mit einer Einl. und Anm. kritisch hrsg. von Vicki Müller-Lüneschloß. - Hamburg : Meiner, 2016. - XLIX, 210 S. ; 20 cm. - (Philosophische Bibliothek ; 687). - ISBN 978-3-7873-2871-0 : EUR 38.00 [#4876]. - Rez.: **IFB 16-4** <http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8082>

nen es in grundlegender Weise um naturphilosophische Fragen geht. Okens Bedeutung für Eschenmayer erhellt auch aus einer längeren Rezension, die dieser 1810 in den **Heidelbergischen Jahrbüchern der Literatur** über zwei Bücher Okens publizierte, darunter dessen **Lehrbuch der Naturphilosophie** (S. 115 - 135). Ab 1811 war Eschenmayer außerordentlicher Professor für Medizin und Philosophie in Tübingen,

Der vorliegende Band stellt einen Text von 1806 in den Mittelpunkt, eben die titelgebende **Einleitung in Natur und Geschichte**, die damals als „Erstes Bändchen“ erschien,³ wiewohl ein zweiter Band nie folgte. In einem Textauszug, der aus einem *Appendix zu den Schriften über das gelbe Fieber* mitgeteilt wird, findet man einige „allgemeine Betrachtungen über die Wissenschaft und ihr Verhältnis zu anderen Wissensformen“ (S. 97). Dieser Text erschien zuerst in einem von Schelling herausgegebenen Band der **Jahrbücher der Medicin als Wissenschaft**. Vorgeschaltet ist noch ein fast 30 Seiten umfassender Aufsatz über die *Deduktion des lebenden Organismus*, der schon 1799 im **Magazin zur Vervollkommnung der theoretischen und praktischen Heilkunde** erschien⁴ und in dem Eschenmayer sich um eine transzendente Begründung des Begriffs des Organismus für die Medizin bemühte (S. XVI).

Dem Band sind eine deutsche sowie eine englische Zusammenfassung vorangestellt, eine ausführliche Einleitung der Herausgeberin Cristiana Senigaglia erläutert Biographisches und stellt die Entstehungsgeschichte vor. Beeinflußt war Eschenmayer in seinen späteren Schriften auch von Autoren wie Jacob Böhme oder Franz von Baader; und er erntete teils harsche Kritik für seine mit Justinus Kerner zusammen unternommenen parapsychologischen Forschungen, bei denen auch die sog. Seherin von Prevorst bekanntlich eine große Rolle spielte (S. XIII). Die Wirkung von Eschenmeyers **Einleitung** war im Bereich der Naturphilosophie offenbar sehr gering; dagegen im Bereich der Philosophie etwas stärker, wenn auch meist verdeckt und kritisch (Fichte, Schelling, Hegel).

Die Texte werden durch 472 Anmerkungen erläutert, eine Bibliographie verzeichnet erfreulicherweise die Schriften Eschenmeyers sowie Publikationen mit Briefen (Schelling, Kerner, Oken), Literatur zu Eschenmayer in Auswahl (die sehr aufschlußreich für jede weitere Beschäftigung ist, weil auch wichtige zeitgenössische Texte erfaßt sind⁵), weitere Literatur. Dazu kommen sowohl ein Personen- als auch ein Sachregister, so daß sich der Band für alle

³ **Einleitung in Natur und Geschichte** / von C. A. Eschenmayer. - Erlangen : Walther. - Bändchen. 1 (1806). - 164 S. - Online:

<http://reader.digitale-sammlungen.de/resolve/display/bsb10045704.html>

⁴ Online: <http://reader.digitale-sammlungen.de/resolve/display/bsb10086091.html> - Siehe dort S. 327 - 390.

⁵ So etwa eine Schrift des teilweise in Braunschweig tätigen Arztes und Schriftstellers Hermann Klencke, die sich mit den Gespenstererscheinungen bei Kerner und Eschenmayer befaßte.

gut nutzen läßt, die sich mit Naturphilosophie⁶ und Medizin der Romantik im weiteren Sinne befassen möchten.

Für die Zeit um 1800, also jene Schnittstelle zwischen Aufklärung und Romantik, bietet diese Edition einen aufschlußreichen natur- und geschichtsphilosophischen Text, der zudem so ediert wurde, daß gegenüber der bloßen digitalisierten Fassung, die ja leicht greifbar ist, auch ein Mehrwert zu verbuchen ist. Nicht zuletzt kann der Band auch einen kleinen Beitrag dazu leisten, sich über das hier gebotene Material weiter mit Eschenmayer zu befassen, der noch eine ganze Reihe anderer Bücher publizierte und bis zu seinem Tode im Jahre 1852 wissenschaftlich tätig war.

Till Kinzel

QUELLE

Informationsmittel (IFB) : digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft

<http://www.informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/>

<http://informationsmittel-fuer-bibliotheken.de/showfile.php?id=8171>

⁶ Demnächst erscheint: **Naturphilosophie** : ein Lehr- und Studienbuch / hrsg. von Thomas Kirchhoff, Nicole C. Karafyllis ... - Tübingen : Mohr Siebeck, 2017 (Febr.). - (UTB 4769). - ISBN 978-3-8252-4769-0 : EUR 21.99

Naturphilosophie : ein Lehr- und Studienbuch / Thomas Kirchhoff ; Nicole Karafyllis. - Tübingen : Mohr Siebeck. - 2017 (Febr.). - 320 S. : 22 cm. - (UTB ; 4769). - 978-3-8252-4769-0 Pb : circa EUR 21.99 (DE), circa EUR 22.70 (AT), circa CHF 29.50 (freier Preis)

3-8252-4769-4

Bestellnummer: UTB4769